D143 Kolluvium über Pseudogley-Braunerde aus holozänen Abschwemmmassen über lehmig-sandiger Fließerde auf toniger Fließerde

Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe		d-K12	
Flächenanteil		70–80 %	
Nutzung		Acker und Grünland	
Relief		flache Hangmulde und kurze Muldentalabschnitte	
Bodentyp		mittel tiefes Kolluvium über Pseudogley-Braunerde	
Ausgangsmaterial		holozäne Abschwemmmassen über lehmig-sandiger Fließerde (Mittellage) auf toniger Buntsandstein-Fließerde	
Bodenartenprofil		Ut3–Ls2,Gr1–2	3–5 dm
		Sl4–Ls2(Ts3),Gr–X2–4	7–>10 dm
		Lt2–Tl,Gr1–4	
Karbonatführung		karbonatfrei	
Gründigkeit		tief, Unterboden stellenweise mäßig durchwurzelbar	
Waldhumusform		keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos	
	Unterboden	schwach humos	
Bodenreaktion	LN	stark sauer bis mittel sauer	
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist	
Bodenschätzung		LIIc3, LIIIc3, sL5V, sL5Vg	
Musterprofile		keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet mäßig tiefes Kolluvium; örtlich, in Randlage, Kolluvium über Braunerde

Kennwerte

Feldkapazität	gering bis mittel (150–350 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel bis hoch (100–170 mm)
Luftkapazität	mittel, im Unterboden stellenweise gering
Wasserdurchlässigkeit	gering bis mittel
Sorptionskapazität	mittel bis hoch (100–250 mol/z/m^2)
Erodierbarkeit	mittel bis hoch

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel bis hoch (2.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: mittel (2.0)	Wald: hoch (3.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: mittel (2.0)	Wald: mittel (2.0)
Gesamtbewertung	LN: 2.17	Wald: 2.50

Verbreitung und Besonderheiten

wenige Flächen bei Buchen-Stürzenhardt

© Regierungspräsidium Freiburg, Abteilung 9 LGRB — Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau